



## Pressemitteilung

Nr. 062 vom 25.08.2017

Netzwerk „inklusiv leben Landkreis Börde“ - nur gemeinsam kann man mehr erreichen!

### Auftaktveranstaltung am 19. September in der KulturFabrik Haldensleben

Landkreis Börde: Menschen mit Beeinträchtigungen oder Behinderungen werden in unserer Gesellschaft noch nicht in allen Bereichen als vollwertige Bürger anerkannt und können nicht gleichberechtigt am Leben teilhaben. Im Landkreis Börde setzt sich das Netzwerk „inklusiv leben Landkreis Börde“ aktiv genau mit diesem Thema auseinander. Es geht darum, die Teilhabechancen für alle zu verbessern. Eine Veranstaltung am 19. September in der KulturFabrik Haldensleben markiert den offiziellen Startschuss für die Arbeit des Netzwerkes.



Seit Anfang dieses Jahres arbeitet im Landkreis Börde ein Projektteam örtliches Teilhabemanagement. Menschen mit und ohne Behinderung sollen Möglichkeiten eröffnet werden, ihr Leben nach ihren persönlichen Bedürfnissen gestalten zu können. So das formulierte Projektziel. Um dies zu ermöglichen, „sollen Barrieren in der Gesellschaft, vor allem in den Köpfen jedes Einzelnen abgebaut werden“, erklärt Teilhabemanagerin Katja Klommhaus. „Wir werden im Landkreis Börde ein Netzwerk von inklusionsinteressierten Einwohnern, Institutionen und Einrichtungen aufbauen, welches sich mit den wesentlichen Barrieren und Hemmschwellen für die Begegnung und Teilhabe von Menschen mit und ohne Behinderung und deren Abbau einsetzt.“

Eine Auftaktveranstaltung unter dem Motto: „Nur gemeinsam kann man mehr erreichen“ findet am 19. September 2017 von 14:30 Uhr bis gegen 17:30 Uhr in der Haldensleber KulturFabrik, Gerikestraße 3a (barrierefrei) statt.

Zu den Programmschwerpunkten gehören die Vorstellung des Teilhabeprojektes des Landkreises Börde und des Aktionsplans des Burgenlandkreises sowie Diskussionsrunden zu den Handlungsbereichen „(früh-)kindliche Bildung, Schule“, „Gesundheit, Pflege, Wohnen“, „Mobilität, Freizeit“ und „Arbeit, Beschäftigung“.

Alle Interessierten können sich bis zum 6. September 2017 per Mail: [teilhabe@boerdekreis.de](mailto:teilhabe@boerdekreis.de), Telefon +49 3904 7240-4403 oder Telefax +49 3904 7240-51470 anmelden. Teilnehmer, die mit dem Rollstuhl kommen oder einen Gebärdendolmetscher, technische Unterstützung oder ähnliches benötigen, sollten dies bei der Anmeldung vermerken.

**Kontakt:**

Uwe Baumgart  
Gerikestraße 104  
39340 Haldensleben

Telefon: +49 3904 7240-1204  
Telefax: +49 3904 7240-51204  
E-Mail: [presse@boerdekreis.de](mailto:presse@boerdekreis.de)



### Kontakt für Rückfragen / Anmeldung:

Koordinierungsstelle Inklusion  
Farsleber Straße 19 / 39326 Wolmirstedt  
Tel.: 03904 7240-4403 / -4404  
Mail: [teilhabe@boerdekreis.de](mailto:teilhabe@boerdekreis.de)

Koordinatorin Inklusion: Frau Katja Klomnhaus  
Tel.: +49 3904 7240-4153 / -4403 / -4404  
Mail: [teilhabe@boerdekreis.de](mailto:teilhabe@boerdekreis.de)

### Finanzierung und Förderung:

Das Projekt „Örtliches Teilhabemanagement im Landkreis Börde“ ist Bestandteil des Landesprogrammes „Örtliches Teilhabemanagement“ und wird aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds des Landes Sachsen-Anhalt sowie des Landeshaushaltes mit rund 900.000 Euro gefördert. Die Sachkosten trägt der Landkreis Börde.